

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

17.8.1860 (No. 225)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 225. Freitag den 17. August 1860.

Bekanntmachungen.

Nr. 7,360. Das Großh. Badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl.-Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Die Ziehung derjenigen 50 Serien, welche die in der 59. Gewinnziehung des obigen Anlehens mitspielenden 2500 Loosnummern bezeichnen, wird

Freitag den 31. August 1860, Nachmittags 3 Uhr,
im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. August 1860.

Großh. Bad. Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.

Nr. 7,361. Das Großh. Badische Lotterie-Anlehen von 5 Millionen Gulden de 1840 gegen 50 fl.-Loose betreffend.

Die 24. Gewinnziehung des Lotterie-Anlehens vom Jahre 1840, woran diejenigen 7500 Loose Theil nehmen, welche in den Serienziehungen vom 1. Februar und 1. August d. J. planmäßig dazu bestimmt worden sind, wird

Samstag den 1. September 1860, Nachmittags 3 Uhr,
im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. August 1860.

Großh. Badische Amortisationskasse.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 15. August 1860 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

61 Malter Haber 5 fl. 26 fr.
(eingestellt blieben 12 Malter Haber.)

Mehlburchschnittspreise pro 150 Pfd.

Runkelmehl Nr. 1 16 fl. 30 fr.
Schwingmehl Nr. 1 15 fl. — fr.
Mehl in 3 Sorten 14 fl. — fr.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt 31,204 T Mehl.

Eingeführt wurden vom 9.
bis 15. August 99,244 T "

130,448 T "

Davon verkauft 101,538 T "

Blieben aufgestellt 28,910 T "

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Oberbeschließerin Mag-
dalene Stäudlin von hier werden die Fahr-
nisse, als:

Gold und Silber, Bücher, Bettung, Frauen-
kleider, Schreinwerk, verschiedener Hausrath

am **Montag den 20. August d. J.,**
Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr

anfangend,
im Waschhausgebäude des großh. Schlosses (Ein-
gang rechts vom Theater im zweiten Stock) öffent-
lich gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 9. August 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhard. Müller.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Pferde-
händlers Aron Fortlouis dahier werden in
seiner Wohnung, Langestraße Nr. 38, öffentlich
gegen baare Zahlung versteigert:

Donnerstag den 23. August d. J.,

Früh 9 Uhr,
Gold, Silber, Bücher, Mannskleider, Weißzeug,
Schreinwerk und allerlei Hausrath.

Karlsruhe, den 8. August 1860.

F. Schneider, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrnstraße Nr. 48 ist der untere Stock,
bestehend in 4 Zimmern, einer Werkstätte, Küche,
Keller, 2 Speicherkammern nebst den übrigen Er-
fordernissen, auf den 23. Januar 1861 zu ver-
mieten.

Zähringerstraße Nr. 42 ist für eine kleine
Familie eine Wohnung, bestehend aus 2 bis 3 Zim-
mern nebst Alkos, Küche und Keller im Hinter-
hause, auf den 23. Oktober zu vermieten. Nä-
heres im Vorderhause eine Stiege hoch.

Zimmer zu vermieten.

In der alten Waldstraße Nr. 35 ist im zwei-
ten Stock ein möblirtes Zimmer, auf die Straße
gehend, sogleich oder auf den 1. September zu
vermieten. Das Nähere daselbst.

Durlach.

Logis zu vermieten.

Es ist ein Logis zu vermieten mit 3 Zimmern,

1mal.

1mal.

1mal.
Müller
H. Schneider

by. Heim.

by. Willstätter.

by. Longler.

1mal.

Küche, nebst Keller und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Das Nähere bei Werkmeister Renz.

Zunal.
Scholl.

Durlach.

Wohnung zu vermietthen.

Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, ist auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermietthen. Näheres Kronenstraße Nr. 3 in Durlach.

Zunal.
Vinon,
Ang. Aylster.

Wohnungsgesuch.

Man sucht eine Wohnung von 5 bis 6 geräumigen Zimmern im Preise bis zu 500 fl., wenn möglich sogleich beziehbar. Anmeldungen wollen Schlachthausstraße Nr. 3 im zweiten Stock abgegeben werden.

Zunal.
Tschamerhell,
Apollinar in Durlach.

Wohnungsgesuch.

Eine stille, kinderlose Familie sucht auf den 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zubehör; dieselbe dürfte auch nahe außerhalb der Stadt gelegen sein. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zunal.
Lepmann's Flad.

Wohnungsgesuch.

Ein lediger Angestellter sucht auf den 1. oder auch 23. Oktober eine Wohnung von zwei un- möblirten Zimmern zu miethen. Adressen wollen mit F. bezeichnet im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zunal.
Ziringer.

Wohnungsgesuch.

Im westlichen Stadttheil wird für eine ruhige Familie eine Wohnung von 3, 4 oder 5 Zimmern mit Küche, Keller und Zubehör (wo möglich im untern Stock, es darf aber auch im zweiten Stock sein) gesucht. Schriftliche Offerten mit Preisangabe nimmt unter Chiffre D. 25. das Kontor des Tagblattes in Empfang.

Zunal.
Hauptm. v. Sautter.

Zimmergesuch.

2-3 Zimmer oder ein ganzes Logis ähnlicher Größe werden gesucht. Offerten unter Chiffre P. Q. sind auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zunal.
Wieland,
Commissar.

Zimmergesuch.

Auf 1. Oktober werden zwei kleinere oder ein größeres gut möblirtes Zimmer, parterre oder im 1. Stock, zu miethen gesucht. Anerbietungen werden unter Chiffre M. im Kontor des Tagblattes angenommen.

Bermischte Nachrichten.

Zunal.
E. Hölitz & Co.

[Dienstangebote.] Zwei Mädchen, wovon das eine gut kochen kann und das andere Liebe zu Kindern hat, finden Stellen in der Neuthorstraße Nr. 17 unten.

Zunal.
W. Bauer.

[Dienstangebot.] Ein Küchenmädchen findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 90.

[Dienstangebot.] Ein Mädchen, das kochen und waschen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen in der Fabrik Christoffle & Comp.

[Dienstangebot.] Eine erfahrene, in allen feinen Speisen geübte Köchin, die als solche gute Zeugnisse vorlegen und sogleich eintreten kann, findet eine Stelle in einem Privathause in Heidelberg. Das Nähere Spitalstraße Nr. 48 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, waschen, putzen und spinnen kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Eine gefezte Person, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 14 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen, nähen und sonst allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Näheres Stephaniensstraße Nr. 38 ebener Erde.

N. B. Nr. 1850. Kapitalgesuch auf 23. Oktober. Wer ein Kapital von 7700 fl. gegen gute Verzinsung auf erste Hypothek eines Hauses dahier an einen (wie es die bisherigen Quittungen nachweisen) guten Zinszahler zu vergeben willens ist, möge seine Adresse zustellen dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Ritterstraße Nr. 10, dem Museum gegenüber.

Verlorenes Batisttaschentuch. In der Nähe des Ettlingertors wurde ein mit Spitzen besetztes Batisttaschentuch, M. R. weiß gezeichnet, verloren. Dasselbe ist gegen Belohnung auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stehengebliebener Schirm. Es ist ein ordinärer Schirm stehen geblieben, welcher an einem verbogenen Draht kennbar ist. Denselben wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Maculatur, per Ries 1 fl. 54 kr. und per Buch 6 kr., ist stets bei Müller & Gräß zu haben.

Privat-Bekanntmachungen.

Lager badischer Oberländer Weine von C. Herlin, Amalienstraße Nr. 37 in Karlsruhe.

Kaiserstühler, Marktgräfer, Bühlerthäler, rother Zeller und Staufener Weine in reiner Qualität und billigsten Preisen. Proben und feste Preislisten werden bereitwillig abgegeben.

by.
Zunal. v.
Prof. Stiffel
by. Hand-
buch.
by.
Zunal. by.
by.
by.
by. v. Beck
i. H. H.
Kloster
by. Vorkauf
in H. H. H.
w. H. H.
Zunal.
Alte 14 Tage

Gebr. Leder's balsamische ERDNUSSOELSEIFE
 4 Stück in einem Packet 36 kr.
 1 Stück 11 kr.
 2 Stück 21 kr.

ist als ein höchst mildes, verschönerndes und erfrischendes Waschmittel anerkannt; sie ist daher zur Erlangung und Bewahrung einer gesunden, weissen, zarten und weichen Haut bestens zu empfehlen und in gleichmäßig guter Qualität stets ächt zu haben bei **Carl Benjamin Gehres**, Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

8. 9. mal.
 3. Sept.
 1. Okt.

Angefangene Perltische
 sind in schönster Auswahl eingetroffen bei
Gustav Lang.

Barège, Organdys, Jaco-
nats, Perse
 empfehlen zu billigen Preisen
Leipheimer & Weeber.

Einnach-, Früchte- u. Gelée-
Gläser, sowie Einnachtöpfe
 in beliebigen Größen zu den billigsten Preisen
 empfehlen

Arheidt & Comp.,
 Langestraße Nr. 62,
 gegenüber der Garnisonkirche.

Obstmose.

Von heute an wird süßer Obstmose ver-
 zapft bei
Weiß, zur Linde.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 17. August. III. Quartal. 79. Abonne-
 mentsvorstellung. **Der Damenkrieg.** Lustspiel
 in drei Akten, von Scrise und Legouvé; übersetzt
 von Laube. Hierauf: **Der letzte Trumpf.**
 Lustspiel in einem Akte, von Alexander Wilhelmi.
 Zum Beschluß: **Concertino für Oboe** von
 Wilhelm Ferling, vorgelesen von Herrn Gustav
 Ferling, 1. Oboisten der königlich Württem-
 bergischen Hofkapelle.

Sonntag den 19. August. III. Quart. 80. Abonne-
 mentsvorstellung. **Götze von Berlichingen.**
 Schauspiel in 5 Akten, von Göthe.

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme: am 15. Aug. 15½ Grad.

Frankfurter Börse am 15. August 1860.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Pistolen	9	32-33	Preuss. Thlr.	1	45½-47
ditto Preuss.	9	57-58	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 fl. St.	9	39½-40½	Hochh. Silber	—	—
Ducaten	5	29-30	pr. Th. fein	52	15
20 Franc.-St.	9	18-19	DISCOUNT	—	2%
Engl. Sovereigns	11	36-40	—	—	—
Gold pr. Th. fein	793-798	—	—	—	—

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

15 August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12½	27" 9"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 20½	27" 10"	"	amwölkt
6 " Abds.	+ 21	27" 10"	"	hell
16 August				
6 U. Morg.	+ 13	27" 7"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 24	27" 7,5"	"	"
6 " Abds.	+ 22	27" 7,5"	"	Gewitter

Gestorben:

16. August. Georg Ruth, Partikulier, ein Ehemann, alt 64 Jahre.
 16. " Joseph Schumacher, Ercist, alt 21 Jahre.

Anzeige.

Von heute an wird frischgeschossenes **Reh-**
wild wie folgt abgegeben:

Ziener und Schlegel à 28 fr.
 Bug " 14 fr. } per Pfund
 Ragout-Wildpret " 10 fr.

bei **Richard Haas,**
 Hofwildpretpächter,
 Pyeumsstraße Nr. 1.

Badische fl. 35 Loose, Ziehung am 31. August;
Kurbessische Rthlr. 40 Loose;
Oesterreichische fl. 250 Loose, Hauptgewinn fl. 170,000
 und bis zur Verloosung am 1. April jährlich zahlbare
 4% Zinsen tragend;
Oesterreichische Kreditvereins fl. 100 Loose, Haupt-
 gewinn fl. 300,000;
Stadt Ofener fl. 40 Loose, Hauptgewinn fl. 35,000,
 niedrigster Treffer fl. 70;
Ausbach-Gunzenhauser fl. 7 Loose, Hauptgewinn
 fl. 25,000, niedrigster Treffer fl. 8;
Stadt Neuchâtel fr. 10 Loose, Hauptgewinn fr. 100,000,
 niedrigster Treffer fr. 11;
Fürstliche Vereins fl. 10 Loose, Hauptgewinn fl. 15,000,
 niedrigster Gewinn fl. 12, und besonders angenehm, weil
 im Jahr 1862 die Ziehungen zu Ende gehen;
 sind zu den billigst möglichen Kursen bei mir zu haben.
 Auswärtige Anfragen, Briefe und Gelder erbitte ich mir
 franco.

Louis Steurer,
 am Spitalplatz in Karlsruhe.

J. Kunzer's

photographischer Glas-Salon
 zur Aufnahme von **Porträts** etc. befindet sich
Langestraße Nr. 136.

Für gute Ausführung wird garantiert.

Leitern

in allen Größen, von 8 Sprossen an, sowie leichte
Obstbaumleitern empfiehlt zu billigen Preisen
Franz Perrin, Sohn,
 vor dem Mühlburgerthor.

Handwritten notes on the left margin:
 2. mal.
 3. mal.
 Freitag.
 jeden
 Freitag.
 jeden
 Freitag.
 3.
 Freitag.

Handwritten notes on the right margin:
 2. mal.
 Freitag.

Germania.

Lebens - Versicherungs - Aktien - Gesellschaft in Stettin.

Grundkapital 3,000,000 Thlr. Preuß. Courant.

Zusammenstellung der am 30. Juni 1860 in Kraft befindlichen Versicherungen.

		Preuß. Court.
A. Begräbnis-Versicherung:	5,918 Versicherungen mit	316,625 Thlr.
B. Lebens-	2,801 " " " " " " " " " " " "	3,880,743 " "
C. Aussteuer-	177 " " " " " " " " " " " "	51,901 " "
D. Renten-	35 " " " " " " " " " " " "	

In Summa: 8,931 Versicherungen mit und Preuß. Ort. Thlr. 2790. 17 1/2 Sgr. j. Rte. 4,249,269 Thlr.

E. Kinder-Versorgungs-Kassen: 3,476 Zeichnungen mit 6,399 Antheilen.

Die Germania schließt Lebensversicherungen unter verschiedenen Bedingungen, zugleich auch Begräbnis-Gelder-Versicherungen, Leibrenten und Aussteuer-Versicherungen gegen billige aber feste Prämien ab.

Die Kinder-Versorgungs-Kassen der Germania verdienen die Aufmerksamkeit Aller, welche für die Zukunft eigener oder fremder Kinder zu sorgen haben.

Jede nähere Auskunft ertheilt
Karlsruhe, den 16. August 1860.

Der Agent:

R. Richter, innerer Zirkel Nr. 22.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Wegel, Gastwirth von Kehl. Hr. Engel, Kaufm. v. Eppingen. Hr. Braun, Kfm. von Heilbronn.

Deutscher Hof. Hr. Desfringer, Feldwebel v. Freiburg. Hr. Rommer, Metzgermeister v. Wilsberg. Hr. Krieger, Kfm. von Forbach. Hr. Schleich, Priv. von Reichen. Hr. Knöbs, Student v. Konstanz.

Drei Kronen. Hr. Döbelin, Del. v. Thiengen. Hr. Kagenberger, Chirurg v. Rettigheim. Hr. Vogel, Ziegler v. Emmendingen.

Englischer Hof. Hr. Freyberg, Dr. mit Frau von Wiesbaden. Hr. George, Rentier mit Frau von Eplingen. Frau Langenbeker und Frau Riser von Saarbrücken. Hr. de Grange, Ingenieur und Hr. Trinquost, Rent. v. Paris. Hr. Bonet, Rent. v. Montpellier. Hr. Weyler, Fabr. von Lichtenau. Hr. Landvogt, Fabr. v. Düsseldorf. Hr. Sigheer, Rent. aus Amerika. Hr. Heing, Part. v. Pforzheim. Hr. Gramer, Kfm. v. Lahr. Hr. Gruner, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Limpert, Kfm. v. Eresfeld.

Erbprinzen. Prinzessin v. Douboff mit Bedienung v. Petersburg. Hr. Baron Chauvet de Pangly, Rent. mit Bedienung v. Paris. Hr. Baron v. Bernstein mit Frau, Tochter und Bedienung v. Frankfurt. Hr. v. Medicus v. Paris. Hr. Selsfeld, Bes. v. Erfurt. Hr. Rau, Kfm. v. Köln.

Geist. Hr. Hippolyte, Part. v. Paris. Hr. Dörflinger, Goldarbeiter v. Pforzheim. Hr. Metzger, Hdlsm. v. Tübingen. Hr. Ries, Del. v. Tübingen.

Goldener Adler. Hr. Hochberger und Hr. Leonhard, Kfl. v. Lichtenau. Hr. Dürre, Dr. phil. v. Mannheim. Hr. Uhlenberg, Dr. med. u. Hr. Uhlenberg, stud. theol. v. Engeriede. Hr. Kohler, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Riegel, Dreher v. Dehringen. Frau v. Meißner v. Darmstadt. Hr. Biegler, Kfm. mit Frau v. Bern. Hr. Winter, Ingenieur mit Frau v. Basel. Hr. Hettich, Kfm. v. Furtwangen. Hr. Hettich, Kfm. v. Baden. Hr. Becher, Kfm. v. Friedeburg. Hr. Hoff, Maler v. Düsseldorf. Hr. Willenhager, Kfm. v. Breslau. Hr. Herold, Kfm. v. Mannheim. Hr. Baumgarth, Part. v. Altenheim. Hr. Holz, Kfm. v. Cannstadt. Hr. Friedel, Münzverwalter v. München. Hr. Geis, Vikar v. Gopheim. Hr. Hartmann, Notar v. Garwich. Hr. Grüg, Registrator v. Ettlingen. Hr. Holz, Hdlsm. v. Bruchsal. Hr. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Hr. Juncker, Pfarrer v. Schwellingen.

Goldener Karpfen. Hr. Asal, Bureaugehülfe u. Hr.

Meckheim, Rent. v. Pforzheim. Hr. Baldufer, Part. v. Dallau. Hr. Geuß, Dekonom v. Lidersbach.

Goldenes Schiff. Hr. Gebr. Weill von Gießhütten. Hr. Dreifuß, Kaufm. v. Altdorf. Hr. Stern, Kaufm. von Hanau.

Grüner Hof. Hr. Sprenger, Kaufm. v. Ludach. Hr. Feyer, Kunstmüller v. Brinz. Hr. Pfingster, Partik. von Düsseldorf. Frau Dr. Kubi mit Schwägerin v. Frankenthal.

Hôtel Große. Hr. Bonnet, Gutsbesitzer mit Frau v. Neuschapel. Hr. Weyl, Rent. v. Paris. Hr. Duric, Part. v. Versailles. Hr. Ertmann, Rent. aus Frankreich. Frau Chatain, Rent. v. Straßburg. Hr. Burdet-Chevalier, Priv. v. Barman. Hr. Schmidt, Prof. v. Bonn. Hr. Schuffart, Rent. v. Großenhain. Hr. Speiser, Kfm. v. Riechheim.

Römischer Kaiser. Hr. Bruck, Prof. v. Heidelberg. Hr. Wahlberger, Kfm. v. Weimar. Hr. Geschwind, Kfm. v. Königsberg. Hr. Hirsch, Kfm. v. Dresden. Hr. May, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Neumann, Rent. v. Breslau. Hr. v. Wenger, Rent. v. Hannover. Hr. Auer, Kfm. v. Frankfurt a. M. Hr. Reck, Kfm. von Kachen. Hr. Schaffler, Kfm. v. Würzburg. Hr. Weßler, Kfm. v. Cannstadt. Hr. Kohler, Kfm. v. Bonn.

Stadt Pforzheim. Hr. Maier, Kfm. v. Donaueschingen. Hr. Mohr, Kfm. von Mainz. Hr. Metzler, Kfm. v. Neustadt. Hr. Döll, Buchdrucker von Darmstadt. Hr. Berger, Kfm. v. Halle. Hr. Bollrath, Kfm. v. Mergentheim. Hr. Schumacher, Priv. von Lenzburg. Hr. Theiß, Hdlsm. mit Frau v. Oberburgstadt.

Waldhorn. Hr. Bär, Wirth von Grombach. Hr. Mondt, Korpmann v. Gravenhove. Hr. Jäger u. Hr. Koos, Stud. von Speier. Frau Richter, Priv. v. Stettin. Hr. Hornberg, Fabr. v. Darmstadt. Hr. Zettler, Grenzaufsicher v. Rheinfelden.

Weißer Bär. Hr. Kastorp, Notar v. Baden. Hr. Walz, Priv. v. Mosbach. Hr. Duffala, Rent. v. Brenton. Hr. v. Bojewski, Stud. v. Paris. Hr. Barnir, Kfm. v. Warschau. Hr. Wilslein, Pharmaceut von Wolfach. Hr. Reichert, Stud. von Mosbach. Hr. Räfte, Verwalter von Schwäbischhof. Hr. Moll, Kreisrichter von Neuthen. Hr. Engelhard, Reisender v. Todtnau. Hr. Demou, Kfm. von Paris. Hr. Löbel, Kfm. von Lissa. Hr. Berne, Kfm. von Straßburg. Hr. Rothbach, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Schimpf, Bierbrauer von Mannheim. Hr. Mayer, Buchhändler v. Freiburg. Hr. Wolbert, Kfm. v. Zürich.

In Privathäusern.

Bei geh. Hofrath Gockel: Hr. Dr. Schmidt, Pfarrer von Weitenau. — Bei Obergerechnungsrath Reiff: Hr. Köpfer, Pfarrer v. Auenheim.